

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Einführung	11
A. Vorbemerkungen zu Inhalt und Aufbau der Arbeit	11
1. Einführung in die historische Situation	11
2. Fragestellung und Zielsetzung	14
3. Der Forschungsstand	15
4. Quellen, Begrifflichkeit, Überlegungen zur Methodik, Anlage der Arbeit	19
B. Der geistige Nährboden für den Philhellenismus der 20er Jahre	27
II. Mythische und historische antike Reminiszenzen	37
A. Symbolfiguren, Heroen und antike Feldherren.	37
1. Phönix	37
2. Theseus	45
3. Timoleon	52
4. Epameinondas	63
B. Der Trojanische Krieg	70
1. Die Kämpfer um Troja: Rezeptionsfiguren zur Selbst- oder Feinddarstellung?	70
2. Achill als Identifikationsfigur	81
C. Die Perserkriege	92
1. Marathon	92
1.1. Opfertodideologie und nationales Pathos	92
1.2. Die Schlacht von Marathon und die Perserkriege: ihre Bedeutung für Europa	100
1.3. Das Bild von den zeitgenössischen Griechen: Kontinuität oder Diskontinuität?	104
1.4. Der „Geist von Marathon“: Realpräsenz der antiken „Helden“	112
1.5. Die Bedeutung von „Marathon“ im griechischen Unabhängigkeitskrieg	116

2.	Leonidas und die Schlacht bei den Thermopylen	122
2.1.	Mahnung zur Nachahmung – Die Mystifizierung des Opfertodes	122
2.2.	Spartanisches Lebensethos: „Sieg oder Untergang“ als Lebensprinzip	127
2.3.	Die Griechen im Spiegel des Leonidas- und Spartabildes der Philhellenen	141
III.	Antikerezeption und das Bild von den Neugriechen	157
A.	Die Rolle der klassischen Bildung	157
1.	Aufklärung im modernen Griechenland als Hinwendung zur klassischen Kultur	158
2.	Die Präsenz klassischer Bildung bei den Griechen	177
3.	Ursachen des Verfalls altgriechischer Tapferkeit und kultureller Blüte sowie Möglichkeiten ihrer Wiederbelebung	186
B.	Religion und Glaube	197
C.	Verhalten im Krieg	205
D.	Sitten, Gebräuche und Charaktereigenschaften	213
E.	Wesen und Erscheinungsbild der griechischen Frauen	231
F.	Lebensweise und Esskultur	237
G.	Verhältnis der Griechen zur Heimat	240
IV.	Standortbestimmung und Identitätsstiftung durch die Begegnung mit Griechenland.	247
A.	Die Begegnung mit „klassischen“ Lokalitäten	247
B.	Antike als Leitidee für ein neues Griechenland	272
C.	Partizipation am griechischen Befreiungskampf: reiner Enthusiasmus oder Ventil für unterdrücktes politisches Engagement?	285
V.	Abschließende Betrachtungen und Ausblick	303
VI.	Anhang	311
A.	Speziallexika und Abkürzungsverzeichnis	311
B.	Quellen- und Literaturverzeichnis	312
1.	Antike Quellen	312
2.	Quellen (zeitgenössische Einzel- und Sammelschriften, Aufsätze, Schulbücher, Zeitungen und Zeitschriften, Romane, Dramen, Novellen, Gedichte).	314
3.	Darstellungen (Sekundärliteratur)	324
3.1.	Sekundärliteratur zu den zeitgenössischen Quellen	324
3.2.	Sekundärliteratur zur Altertumswissenschaft	330
C.	Register	333